



## **BESCHLUSSVORLAGE**

---

**FB 11**

**Tagesordnungspunkt: 10**

**Allgemeines;  
Fair Trade Landkreis**

**Anlage(n):**

**Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt am 25.11.2019**

öffentliche Sitzung

**Vorlagebericht:** siehe Rückseite

**Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:**

**Beschlussvorschlag:**

Alois-Schieß-Platz 2  
85435 im Hause

Ansprechpartner/in:  
Katrin Neueder

Tel. 08122/58-1250  
katrin.neueder@lra-  
ed.de

Erding, 14.11.2019  
Az.:



**LANDKREIS**  
**ERDING**

## **Vorlagebericht:**

Durch die Kreistagsfraktionen der SPD, der Freien Wähler sowie dem BÜNDNIS 90/DIE Grünen wurde am 4. Oktober 2019 der Antrag gestellt, dass der Landkreis Erding die Auszeichnung als Fair-Trade Landkreis anstreben sollte.

Weiterhin wurde eine Erweiterung über Fair-Trade hinaus auf

- Förderung des Fairen Handels in der Region
- sowie
- Förderung von ökologischen Produkten gestellt.

Seit Januar 2019 ist Herr Landrat mit Frau Bischke, als Fair-Trade Referentin, in Kontakt, nicht zuletzt mit dem Anliegen, den Landkreis als Fair Trade Landkreis auszeichnen zu lassen.

Die Erweiterung auf Förderung des Fairen Handels in der Region sowie Förderung von ökologischen Produkten ist für die Auszeichnung Fair Trade Landkreis nicht erforderlich.

Der Antrag ist im Hinblick auf die Formulierung „regional“ und „bio“ unter Berücksichtigung, dass der Beschluss gefasst wurde, eine eigene regionale Marke zu gründen, kritisch zu sehen. Eine Ausweitung der Beschlussfassung zum Thema Fairtrade Landkreis um die Komponenten Förderung der fairen Handels in der Region, sowie Förderung von ökologischen Produkten würde insbesondere, im Hinblick auf die Zielsetzung der Marke, alle Produkte, unabhängig ob in ökologischer oder konventioneller Landwirtschaft produziert, untergraben.

### Prüfung der Kriterien zum Fair Trade Landkreis

Um Fair Trade Landkreis werden zu können, müssen fünf Kriterien erfüllt sein.

#### 1. Kreistagsbeschluss

Seitens des Kreistages ist ein Beschluss zu fassen, mit der Zielsetzung Fair Trade Landkreis zu werden. Weiterhin ist bei Sitzungen und im Büro des Landrats fair gehandelter Kaffee sowie ein weiteres Fair Trade Produkt anzubieten.

#### 2. Einrichtung einer lokalen Steuerungsgruppe

Die Steuerungsgruppe koordiniert die Aktivitäten zur Bewegung vor Ort. Sie ist die treibende Kraft und dient der Vernetzung innerhalb des Landkreises. Durch ihre Handlungen fördert sie den Dialog zwischen Politik, Wirtschaft und den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises zur Umsetzung der Fair Trade-Aktivitäten. Die Kernaufgaben der Steuerungsgruppe bestehen darin, Schwerpunktthemen für den fairen Handel zu setzen, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu koordinieren und durchzuführen sowie einen Informationsaustausch zu gewährleisten.

Die Leiterin / der Leiter der Steuerungsgruppe vertritt die Gruppe nach Außen und ist die Kontaktperson für TransFair e.V. zum Beispiel in Bezug auf die Bewerbung und Tellerneuerung.

Die Steuerungsgruppe besteht aus mindestens drei Personen aus den folgenden Bereichen:

- Politik: Landkreisverwaltung/Politik
- Wirtschaft: (Einzel-)Handel, z.B. Weltladen, Gastronomie
  - Zivilgesellschaft: Eine Welt, z.B. Lokale Agenda Gruppe; Schulen, Vereine oder kirchlichen Einrichtungen



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Zudem ist es wünschenswert, dass zusätzliche Akteure aus weiteren Bereichen in der Steuerungsgruppe vertreten sind, wie z.B. aus Presse, Wirtschaftsförderung oder Stadtmarketing. Erfahrungsgemäß sind die Erfüllung der Kriterien und das kontinuierliche Engagement bei einer breiten Aufstellung der Steuerungsgruppe einfacher, da direkte Kontakte zu den gewünschten Partnern bestehen. Es wird empfohlen ein Treffen der Steuerungsgruppe alle zwei bis drei Monate durchzuführen.

### 3. Produkte

In den lokalen Einzelhandelsgeschäften und bei Floristen sowie in Cafés und Restaurants werden mindestens zwei Produkte aus fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl. Bei einer Einwohnerzahl von 137.660 (Stand 31.12.2018) sind dieses

- 24 Geschäfte
- 12 Gastronomiebetriebe

Überwiegend in allen Einzelhandelsketten werden Produkte mit Fair Trade Siegel angeboten.

Zu den Gastronomiebetrieben liegen derzeit keine belastbaren Zahlen vor. Generell ist jedoch von Synergieeffekten durch die Fairtrade-Town Erding auszugehen.

### 4. Zivilgesellschaft

Bei der aktuellen Einwohnerzahl des Landkreises müssen 1 Schule, ein Verein und eine Kirche Fairtrade-Produkte verwenden.

Im Gegensatz zur Prüfung des Antrages im Jahr 2013 gibt es zwischenzeitlich zahlreiche Schulen im Landkreis die mit dem Fair Trade Siegel ausgezeichnet werden. Als landkreiseigene Schule ist das Anne-Frank-Gymnasium Fair-Trade Schule. Weiterhin gibt es in zahlreichen Kirchengemeinden sog. „Eine Welt Läden“, die Produkte z. B. nach dem Gottesdienst zum Verkauf anbieten.

### 5. Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Als Ergebnis der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sollten mindestens vier Artikel in den regionalen Medien erscheinen. Hier zählen nicht nur Printmedien, sondern auch Veröffentlichungen von Online-Artikeln oder Beiträge auf der Homepage des Landratsamtes.